

2. Beschreibung des Wettbewerbsbeitrags

Bitte beschreiben Sie Ihren Wettbewerbsbeitrag auf maximal acht Seiten (Inhaltsangabe):

RED BOX – DAS KONZEPT HINTERGRUND UND IDEE

Laut einer Studie der BzGA ist der Alkoholmissbrauch + Konsum der 13-15jährigen seit 2001 signifikant gestiegen und gibt Anlass zur Sorge.

Vor allem drei Gesichtspunkte erscheinen in diesem Zusammenhang bedeutend:

1. der zunehmende Konsum von Alcopops.
2. das so genannte „binge drinking“ oder Komasaufen zu bestimmten Gelegenheiten
3. die Verbindung von Alkoholkonsum und Gewaltstraftaten bei Jugendlichen.

Mit einer gemeinsamen Konzeption zum Thema „Jugendschutz –Alkoholgefährdung von Kindern und Jugendlichen“ wollen die Kooperationspartner Kreisjugendring, Kreisjugendreferat, Suchtbeauftragter des Landkreises und die Polizeidirektion Böblingen dieser Entwicklung begegnen.

Sie besteht aus den Kernbereichen Information und Kontrolle und richtet sich an alle relevanten Zielgruppen.

Die Verkaufsstellen im Kreis werden von der Polizei verstärkt mit eigens entwickelten Themen - Flyern auf den Jugendschutz hingewiesen und in der Folge auch kontrolliert.

Für Vereine und Institutionen als potentielle Veranstalter von Festen und Partys, wurde die Infobroschüre „Feste feiern aber richtig...“ entwickelt und über die Kommunen verteilt, um die Verantwortlichen bei der ordnungsgemäßen Durchführung solcher Veranstaltungen zu unterstützen.

Eltern und Erziehende werden im Rahmen von Infoveranstaltungen über Fakten, Thesen und Hintergründe der genannten Entwicklungen sowie über die Neuerungen des Jugendschutzgesetzes und über Präventionsangebote informiert.

Was jedoch bisher fehlt ist eine intensive Auseinandersetzung mit der konkreten Ziel- und Konsumgruppe der 12- bis 16jährigen. Hier erscheint es wichtig nicht nur rhetorisch zu informieren sondern eine Verbindung zur Thematik Jugendschutz über den Alkoholmissbrauch hinaus zu finden.

Es gilt bei den Jugendlichen ein so genanntes „Standing“ zu schaffen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und über Themen, die in diesem Zusammenhang für sie wichtig sind, zu diskutieren. Als Hilfsmittel wurde vom Suchtbeauftragten des Landkreises Böblingen, Jörg Litzenburger, die Redbox entwickelt.

Sie soll den Gesprächseinstieg und die Auseinandersetzung mit der Zielgruppe unterstützen und fördern.

DIE DOSE

Die Dose ist unter das Thema Jugendschutz gestellt um eine erweiterte intensivere Diskussion zu ermöglichen, als dies mit einer reinen Alkoholthematik möglich wäre.

Der Name RED BOX wurde gewählt, weil es sich

- a) leicht merken lässt
- b) einen logischen Sinn ergibt
- c) sich als roter Faden durch das Konzept zieht und
- d) die stilistisch zeitgemäße Umsetzung gerade in diesem Zielgruppenbereich enorm wichtig ist.

RED BOX – DAS KONZEPT DER DOSENINHALT

Die RED BOX hat folgenden Inhalt:

Ein Stück Traubenzucker

Der Traubenzucker ist als Gesprächseinstieg gedacht zur Auseinandersetzung mit dem Thema Zucker – um darauf hinzuweisen, dass andere zuckerhaltige Dinge nicht nur kalorienreich sind sondern auch weitere negative Auswirkungen haben können – Thema Alcopops.

Ein Kondom

Das Kondom dient einerseits als Einstieg zum Thema AIDS und andererseits als Hinweis zum Verhütungsthema.

Ein paar Ohrenstöpsel

Die Ohrenstöpsel als Lärmschutz sind für Jugendliche vor allem deshalb interessant, weil sie bei Konzertbesuchen oft dicht an der Bühne stehen.

Ein Infoheft Jugendschutz

Das Infoheft Jugendschutz ist so gegliedert und für Jugendliche verständlich beschrieben, dass 12-16jährige einen aktuellen Überblick erhalten was sie im Rahmen des Jugendschutzgesetzes dürfen und was nicht. Zusätzlich sind regionale Hilfeeinrichtungen wie Beratungsstellen im Heft aufgeführt. Durch die Aufmachung sollen die Jugendlichen motiviert werden das Fallblatt einzustecken und jederzeit zu Verfügung zu haben, wenn sie Infos benötigen.

Ein Infoheft Alkohol

Das Infoheft zum Thema Alkohol beschreibt die wichtigsten Hintergründe zu bestimmten alkoholbedingten Zusammenhängen kurz und prägnant (Alcopops, Alkohol + Energiedrinks etc.). Ergänzt wird dies durch eine Info über Vorurteile und dem Thema Alkoholkonsum wie z.B. wer regelmäßig trinkt verträgt mehr oder wer viel Kaffee trinkt hebt die Wirkung auf. Ganz wichtig ist aber vor allem auch im Hinblick auf die Wirkung bei Mädchen der Hinweis: Alkohol enthält viele Kalorien, ist schwer abbaubar und macht daher dick.

.....

RED BOX – DAS KONZEPT UMSETZUNG

Mit dem Angebot der Unterrichtseinheiten zur RED BOX soll den rund zweihundert 7. Klassen im Kreis Böblingen die Auseinandersetzung mit dem Thema „Jugendschutz – Schwerpunkt Alkohol“ – ermöglicht werden.

Zur Durchführung werden 2 Unterrichtsstunden (90 Minuten) benötigt. Um die Spannung hinsichtlich des Inhalts der Dosen aufrecht zu erhalten, sollten die Unterrichtseinheiten in den Parallelklassen möglichst zeitgleich durchgeführt werden.
Nach der Unterrichtseinheit erhalten alle Teilnehmer eine RED BOX.

Die Umsetzung erfolgte im Schuljahr 2004/2005 durch speziell geschulte Einsatzbeamte der 5. Bereitschaftspolizeiabteilung Böblingen.

Bislang konnten annähernd 4000 Schülerinnen und Schüler aller Schularten ihre RED BOX in Empfang nehmen. Das Projekt wurde von fast 85 % der an der Befragung Teilnehmenden sehr positiv bewertet. Die Unterrichtseinheit selbst sogar von über 93 %.

Die Umsetzung im Schuljahr 2005/2006 erfolgt etwa hälftig durch speziell geschulte Beamte der Polizeidirektion Böblingen und durch weitere Partner der Koordinierungsstelle Kommunale Kriminalprävention beim Landratsamt Böblingen.

RED BOX – DAS KONZEPT FINANZIERUNG

Das Projekt wurde bislang mit Hilfe von FJK-Fördermitteln der Landesstiftung Baden-Württemberg und der Unterstützung der Kreissparkasse Böblingen und der AOK Böblingen finanziert.